

Digitale Innovationen in der Pflege: Servier verleiht „i-care-Award“ 2021 beim Deutschen Pflegetag

München 14. Oktober 2021 – Digitale Innovationen können den Arbeitsalltag von professionell Pflegenden entlasten und eine gute pflegerische Versorgung unterstützen. Das internationale, private Pharmaunternehmen Servier hat dazu im Jahr 2021 mit dem „i-care-Award“ erneut eine Auszeichnung für Startups und junge Unternehmen vergeben, die solche digitalen Innovationen entwickeln.

Der mit einer Förderung der Preisträger versehene „i-care-Award“ wurde im Rahmen des Deutschen Pflegetages am 13. Oktober 2021 in Berlin verliehen. Eine interdisziplinär zusammengesetzte Jury hat sich aus einer Fülle an Bewerbungen für folgende zwei gleichwertige Preisträger entschieden:

Digitale Lernplattform für Pflegeausbildung und mobiles Ausfall-/Aufgabenmanagement

Zum einen wurde die Bochumer Novaheal GmbH ausgezeichnet, deren digitale Lernplattform die gesamte Pflegeausbildung in einer einzigen Plattform bündelt und somit Pflege-Auszubildende sicher und praxisnah auf dem Weg zur Pflegekraft begleitet. Eine umfassende Mediathek, multimediale Tests, Quizduelle und viele weitere Funktionen ermöglichen praxisnahes Lernen, intelligentes Nachschlagen und spielerisches Üben, um somit insgesamt die Pflege durch digitale Bildung zu stärken. Ein Team aus Lehrkräften unterschiedlicher Kliniken sichert die hohe Qualität und den hohen Praxisbezug der Lerninhalte.

Zum anderem wurde die Münchner Cliniserve GmbH ausgezeichnet, deren digitale mobile Anwendungen es Pflegekräften und Krankenhausmitarbeitern ermöglicht, mehr Zeit für die Patienten aufbringen zu können. Dabei hilft ein smartes Aufgabenmanagement, doppelte Laufwege und aufwändige Telefonate zu reduzieren, Aufgaben zu priorisieren und/oder zu delegieren sowie die Mitarbeiterzufriedenheit zu steigern. Eine Kommunikationslösung für das Management von Personalausfällen ermöglicht mehr Wertschätzung für besonderen Einsatz und reduziert Telefon- und Organisationsprozesse, z.B. auch durch eine Poolmanagementkomponente.

Herausforderungen in der Pflege meistern heißt Digitalisierung etablieren

„Wenn wir die Herausforderungen der Pflege zukünftig mit Erfolg meistern wollen, muss sich in diesem Bereich die Digitalisierung konsequent etablieren“, sagt Oliver Kirst, Geschäftsführer der Servier Deutschland GmbH. „Bei Servier stehen Innovationen für Patienten im Mittelpunkt aller Aktivitäten. Dabei verfolgen wir einen ganzheitlichen Ansatz, zu dem Arzneimittel ebenso gehören wie digitale Innovationen. Daher unterstützen wir auch digitale Innovationen gerade im Pflegebereich, um eine verbesserte Gesundheitsversorgung der Zukunft aktiv mit zu gestalten.“

„Die Vorstellung innovativer Ideen und Projekte ist ein Kernstück des Deutschen Pflegetages. Auch 2021 widmen wir digitalen Innovationen und Aspekten in der Pflege eine eigene Programmsäule. Wir freuen uns sehr über die Initiative unseres Premiumpartners Servier, mit dem ‚i-care-Award‘ diese Entwicklung zu unterstützen. Wir schätzen es sehr, dass die Preisverleihung im Rahmen des Deutschen Pflegetages stattfindet. Der Deutsche Pflegetag ist die perfekte Bühne, neue Ideen direkt der Zielgruppe zu präsentieren und mit ihr zu diskutieren“, so Jürgen Graalman, Geschäftsführer der Deutscher Pflegetag Servicegesellschaft mbH und Veranstalter des Deutschen Pflegetages.

„Die Verleihung des ‚i-care-Award 2021‘ stellt eine große Ehre für uns dar und würdigt den Einsatz, den wir in den vergangenen Jahren in der Produktentwicklung und Implementierung in mehr als 20 Kliniken und Pflegeeinrichtungen geleistet haben“, sagt Julian Nast-Kolb, Geschäftsführer der Cliniserve GmbH. „Wir möchten den ‚i-care Award‘ aber auch allen Pflegekräften und Entscheidern widmen, die uns von Anfang an unterstützten und das Potenzial in neuen, digitalen Arbeitsweisen in der Pflege gesehen haben. Gemeinsam haben wir bereits viel zusätzliche Zeit für Patientenfürsorge ermöglichen können und ziehen noch mehr Motivation daraus, die Pflegearbeit weiter zu verbessern.“

„Wir freuen uns sehr über die Auszeichnung mit dem ‚i-care-Award 2021‘ auf der großen Bühne des Deutschen Pflegetages“, sagt Turan Tahmas, Gründer und Geschäftsführer der Novaheal GmbH. „Mit Novaheal wollen wir die Profession Pflege nachhaltig stärken und Auszubildenden mehr Sicherheit im Praxisalltag vermitteln. Für eine qualitativ hochwertige und attraktive Pflegeausbildung in Deutschland, die sich international sehen lassen kann. Der ‚i-care-Award 2021‘ ist eine großartige Bestätigung unserer Arbeit und unterstreicht auch die Wichtigkeit unserer Mission.“

Bewerbungen zum „i-care-Award 2022“ ab Dezember 2021 geplant

Servier als Stifter des Preises hat sich zum Ziel gesetzt, digitale Innovationen zu finden, auszuzeichnen und auch durch die Preisverleihung bekannt zu machen. Mit dem „i-care-Award“ werden jedes Jahr bis zu drei innovative digitale Innovationen ausgezeichnet, die es Pflegenden in ambulanten Pflegediensten, Tagespflegen, stationären Pflegeeinrichtungen oder Krankenhäusern ermöglichen, mehr Zeit und Qualität für den direkten Kontakt mit Patienten und Hilfsbedürftigen aufzuwenden und damit die Pflege menschlicher zu machen. Denn für die persönliche Zuwendung bleibt im Pflegealltag immer weniger Zeit. Die Erstplatzierten erhalten jeweils eine Förderung in Höhe von bis zu 5.000 Euro.

Es ist geplant, dass Bewerbungen zum „i-care-Award 2022“ ab Dezember 2021 eingereicht werden können. Das Produkt der digitalen Anwendung sollte frühestens seit dem 01.01.2019 in Deutschland vermarktet worden sein. Antragsberechtigt sind alle Unternehmen mit Sitz im deutschsprachigen Raum (DACH), die jünger als fünf Jahre sind und weniger als 100 Mitarbeiter/-innen haben. Die Bewerbungsunterlagen können Sie unter der Mail-Adresse i-care-Award-de@servier.com anfordern und eventuelle Rückfragen zur Ausschreibung stellen.

Über Servier

Servier ist ein privates, global agierendes und forschendes Pharmaunternehmen, das gemäß seinem Leitbild die Bedürfnisse von Patienten sowie Innovationen in den Mittelpunkt aller Aktivitäten stellt.

Das mit 22.500 Mitarbeitern zweitgrößte Pharmaunternehmen Frankreichs erwirtschaftete im Jahr 2020 Umsatzerlöse in Höhe von rund 4,7 Milliarden Euro in 150 Ländern. Täglich werden 100 Millionen Patienten weltweit versorgt. Das 1954 gegründete Unternehmen vertreibt 50 Original-Medikamente und 1.500 Generika aus den Bereichen Herz-Kreislauf-Erkrankungen, metabolische Erkrankungen, Krebs, Autoimmunerkrankungen und neurodegenerative Erkrankungen.

Servier investiert jährlich über 20 Prozent seiner Pharma-Umsatzerlöse in die Forschung und Entwicklung neuer Medikamente und innovativer Therapien und kooperiert multidisziplinär mit renommierten akademischen und industriellen Partnern. Als führendes Unternehmen im Bereich Kardiologie ist es das Ziel, Servier auch in der Onkologie/Hämatologie als namhaftes und innovatives Unternehmen zu etablieren.

Die deutsche Niederlassung des französischen Traditionsunternehmens mit Hauptsitz in Suresnes bei Paris wurde 1996 in München gegründet. Schwerpunkt: Marketing/Vertrieb von Medikamenten zur Behandlung von Herz-Kreislauf-Erkrankungen, Krebs und Depressionen sowie innovativen digitalen Gesundheitsanwendungen. Servier übernimmt im Sinne eines nachhaltigen Wirtschaftens eine hohe gesellschaftliche Verantwortung und unterstützt zahlreiche wissenschaftliche Forschungs- und Förderpreise, soziale Initiativen und Stiftungen.

www.servier.de

Über den Deutschen Pflegetag

Der Deutsche Pflegetag ist Deutschlands führender Pflegekongress und die zentrale Branchenveranstaltung für Pflege in Deutschland. Der Deutsche Pflegetag bildet die neuesten Themen und Trends in der Pflege ab. Die begleitende Fachausstellung schafft eine Plattform für Experten, Entscheider und Multiplikatoren aus Politik, Wirtschaft, Pflege und Gesellschaft.

Die organisatorische Verantwortung für den Deutschen Pflegetag trägt die Deutscher Pflegetag Servicegesellschaft (DPSG). Der Deutsche Pflegerat e.V. ist ideeller Veranstalter des Deutschen Pflegetages.

Über die Cliniserve GmbH

Die Cliniserve GmbH hat das Ziel, mit Software einen Beitrag zur Lösung des Pflegeengpasses zu leisten. Dafür benötigt es neue Arbeits- und Personaleinsatzmodelle in der Pflege, die Cliniserve ermöglicht.

Cliniserve CARE unterstützt bei der Digitalisierung des Aufgabenmanagements in der Pflege sowie bei der Kommunikation zwischen Pflege und Patienten und der Kommunikation zwischen Krankenhausmitarbeitern. Die Cliniserve ist dabei die digitale Benutzeroberfläche für das Personal, über die via Smartphone Aufgaben empfangen, Aufgaben erstellt und via Chat kommuniziert werden kann – unter anderem auch an und von IoT und Robotik Systemen sowie als Service Call von Patienten.

Cliniserve TEAM bietet eine Lösung, um im täglichen Ausfallmanagement nicht nur wertvolle Zeit und Kosten zu sparen, sondern auch Engpässe leichter abzufangen und Mitarbeitende für ihren aktiven Einsatz in der Cliniserve Mitarbeiter-App zu belohnen.

2018 gegründet, konnte Cliniserve deutschlandweit bereits über 20 Kunden wie das UKSH in der Pflege entlasten. Nähere Informationen zu Cliniserve finden Sie unter: www.cliniserve.de.

Über die Novaheal GmbH

Bereits heute fehlen in allen Pflegefachberufen Fachkräfte, gleichzeitig ist die Abbruchquote in der Pflegeausbildung problematisch hoch. Sie liegt im bundesweiten Durchschnitt bei ca. 30 Prozent.

Die Novaheal GmbH ist Vorreiter in der digitalen Bildung von Auszubildenden in der Pflege und bietet eine Lern-App, die das hält, was sie verspricht: Auszubildende sicher und praxisnah auf dem Weg zur Pflegekraft begleiten. Das gilt sowohl für die theoretischen Blöcke als auch die praktischen Einsätze. Die Lern-App ist nach der generalistischen Pflegeausbildung entwickelt und setzt damit auf eine fallorientierte Lehre. Mit Novaheal wird den Lernenden eine ganzheitliche und zeitgemäße Ausbildungsunterstützung geboten und die Lehrpersonen profitieren von einer erheblichen Entlastung bei der Unterrichtsvorbereitung.

Bislang gibt es mehrere Pilotkunden und Kooperationen mit Institutionen wie dem Berliner Bildungscampus für Gesundheitsberufe, der Mecor Akademie, dem Universitätsklinikum Münster und vielen mehr.

Pressekontakt Servier

Arnd Prilipp, Leitung Unternehmenskommunikation

Tel +49 (0)89 570 95 176 – Fax +49 (0)89 570 95 126

E-Mail : arnd.prilipp@servier.com

Servier Deutschland GmbH

Elsenheimerstraße 53 – 80687 München – Deutschland